

München, 3. 2. 96.

Liebe Frau Doctor!

Es wäre mir eine allerbesten Willen un-  
möglich, Sie noch in Wien aufzusuchen, da  
brüme die dringendsten Familienpflichten zu  
bewältigen waren. Zudem wird der Aufenthalt  
zuzunehmen, sollte ich es über dies meine erste  
Obliegenheit, Ihnen herzlich für die große  
Liebeswürdigkeit zu danken, die Sie meinen  
Fragen und meinem Schreiben hinsichtlich meines  
Wunnes Aufnahmefähigkeit entgegen setzen. Ihnen  
Sie versichert, daß ich das nicht bezweifeln werde,  
und die einzige Art, wie ich mich veranlassen  
kann, besteht darin, daß ich dergleichen nicht  
bewußt sein werde, die gute Meinung, die  
Sie von mir haben, häufig zu erneuern.

Beim besten Abschiede Grüßen von mir zu  
sein

Ihre aufrichtig ergebene  
Ludwig Fulda

Glasfesteig fand ich Ihnen unter  
Königreich der besprochenen Artikel über  
Angaben.





